

Nr. 1645 IJ  
1988 -02- 24

II-3225 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen  
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode  
A N F R A G E

der Abgeordneten Mag. PRAXMARER, Dr. GUGERBAUER, Dr. DILLERSBERGER  
an den Herrn Bundesminister für Justiz  
betreffend Einsparungsmaßnahmen im Justizbereich

Unter anderem bewirken die Einsparungsmaßnahmen im Justizbereich zum Zwecke der Budgetkonsolidierung, daß im Sprengel des Oberlandesgerichtes Linz schon seit mehr als 1 1/2 Jahren kein einziger Richteramtsanwärter übernommen werden konnte. Rechtspraktikanten leisten die Arbeit von Richteramtsanwärtern, erhalten jedoch nur 70 % des ihnen eigentlich zustehenden Gehaltes.

Aus diesem Grunde richten die unterfertigten Abgeordneten an den Herrn Bundesminister für Justiz die

A n f r a g e:

1. Was werden Sie tun, damit durch Einsparungsmaßnahmen nicht weiterhin besonders interessierte und geeignete Bewerber um ein Richteramt in andere Berufe gedrängt werden und nur wenig geeignete Bewerber, die anderswo nicht unterkommen, für die Übernahme übrigbleiben?
2. Wird bei derartigen Einsparungsmaßnahmen bedacht, daß durch Nichtbesetzung schon in wenigen Jahren die freiwerdenden Richterposten nicht mehr mit geeigneten Kandidaten nachbesetzt werden können und somit der Zugang zum Recht erschwert wird?
3. Welche Maßnahmen werden Sie ergreifen, um zu verhindern, daß die Anzahl der Richter in Österreich sinkt?